



REBELS OF CHANGE

 **Climate Action Days und WeFair**
Seite 2

 **Interview mit Katharina Kreissl**
Seite 3

Rebels of Change

Ein gutes Leben. Für alle.



Ziele, die die Welt bedeuten

Lisa Aigelsperger
Regionalstellenleitung
Südwind OÖ

„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg“, so lautet ein Zitat von Laotse. Sich Ziele im Leben zu setzen ist wichtig, sowohl auf individueller, institutioneller als auch auf gesellschaftlicher Ebene.

Die Vereinten Nationen haben sich auf gemeinsame Ziele – die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung bzw. Sustainable Development Goals – verständigt um die Transformation der Welt in Richtung einer nachhaltigen Zukunft anzuleiten. Kritik, diese hehren Ziele seien zu illusorisch und in der Realität nicht umsetzbar, mag angebracht sein. Dennoch bieten diese Ziele einen Rahmen, eine Struktur um das eigene Handeln sowie Fortschritte auf globaler Ebene einordnen zu können.

Doch wie greifbar sind die SDGs in turbulenten Zeiten wie diesen? Eine Krise jagt die nächste, der Schreckensmeldungen nicht genug – das Gefühl der Hilflosigkeit und Ohnmacht ist nur schwer in Zaum zu halten. Wie kann man noch die nötige Kraft aufbringen um greifbare Veränderungen zu bewirken?

Ein guter Freund fand vor kurzem die richtigen Worte: „Man kann nur mit Schönem gegen Hässliches halten“. In diesem Sinne wünsche ich jedem, sich von einer Sehnsucht nach einer besseren Welt berühren zu lassen und sich auf positive Zukunftsoptionen einzulassen. Die SDGs mögen uns die nötige Inspiration geben um nicht aufzugeben, sondern sich für das Schöne in der Welt einzusetzen. „Team Up For Change“ – so der Aufruf der neuen „Rebels of Change“ Kampagne die österreichweit v.a. junge Menschen motivieren möchte sich aktiv für die Umsetzung der SDGs zu engagieren. Gemeinsam, solidarisch, mutig... so wollen wir als Südwind Wege beschreiten die uns den Zielen der Vereinten Nationen fühlbar näherbringen.

Rebels of Change

eine österreichische Kampagne für die Sustainable Development Goals



Klimakrise, Corona, Ukraine-Krieg, globale Ungleichheit – die Zeiten sind turbulent und für junge Leute steht viel auf dem Spiel. Die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen sind ein guter Kompass für eine gerechtere Zukunft.

„Rebels of Change“ – so lautet die österreichweite Kampagne zu den SDGs, die im September beginnt. Von der Austrian Development Agency finanziert und von Südwind koordiniert, planen acht Organisationen viele spannende Mitmach-Aktionen wie Kunstausstellungen, Wanderungen, Sportevents, Smartphone Rallyes, Round Tables und eine TikTok-Challenge.

Wir informieren Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene über die SDGs und wollen gemeinsam mit ihnen aktiv werden. Die „Rebels of Change“ sind innovativ und unkonventionell – hier arbeiten Künstler*innen aus Österreich und dem Globalen Süden in einem jungen, popkulturellen Ansatz zusammen. Niemand muss Angst vor der Bürde der Nachhaltigkeitsziele haben – denn jede/r kann im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten etwas beitragen, damit die Zukunft gerechter wird.



Und was passiert in Oberösterreich?

Die „Rebels of Change“ machen gleich zweimal Station in Linz: **Climate Action Days am 10. September auf dem Hauptplatz und im Botanischen Garten**

Am letzten Ferienwochenende macht der Magistrat Linz für den Klimaschutz mobil – mit einem bunten Programm für alle Interessierten. Südwind verschönert den Hauptplatz mit Streetart und lädt um 10 Uhr zur Führung durch die Ausstellung „Apfel, Ahorn, Avocado – Bäume und Menschen im Spannungsfeld von Klimakrise und Nachhaltigkeit“ im Botanischen Garten ein.

WeFair von 7. bis 9. Oktober im Design Center

Die WeFair ist Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse. Hier findet ihr alles, was Ihr für ein nachhaltiges modernes Leben braucht: aktuelle Mode-Trends, brandneue Innovationen und geniale Gadgets – fair, ökologisch und nachhaltig. Südwind ist mit einem Infostand dabei und die beiden Streetartists Maria und Tim verschönern bei gutem Wetter den Vorplatz des Design Centers. Bei Regen sind die beiden im Design Center zu finden und freuen sich, wenn ihr mit ihnen über die SDGs plaudert.

Ihr habt Fragen oder wollt selbst ein „Rebel“-Event veranstalten?

Dann meldet euch bei Südwind über roc@suedwind.at
Mehr zu den Events in OÖ:
www.suedwind.at/oberoesterreich



Vom Wissen zum Handeln

Im Gespräch mit Dr.ⁱⁿ Katharina Kreissl

Drei Jahre haben 19 Partnerinstitutionen gemeinsam an Optionen gearbeitet, wie die UN Sustainable Development Goals in Österreich umgesetzt werden können. Diese wurden am 1. März 2022 an die Österreichische Bundesregierung übergeben. Dr.ⁱⁿ Katharina Kreissl hat intensiv am Optionenbericht mitgearbeitet.

Südwind: Frau Dr.ⁱⁿ Katharina Kreissl, es gibt ja bereits sehr viel Wissen, wie eine Transformation in Richtung einer nachhaltigen Zukunft aussehen könnte. Was ist neu an diesem Optionenbericht?

Kreissl: In erster Linie mal die Dimension des Projekts. Rund 300 Wissenschaftler*innen, Künstler*innen und Studierende aus einer Vielzahl an Institutionen haben mehr als drei Jahre lang gemeinsam überlegt, wie der Status Quo der jeweiligen SDGs, also beispielsweise Gender Equality, Bezahlbare & saubere Energie oder Nachhaltige Städte & Gemeinden, in Österreich derzeit aussieht und was es braucht, um die Ziele bis 2030 zu erreichen. Einzigartig für mich war, dass unterschiedlichen Disziplinen aus Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften aufeinander getroffen sind, das ist ein Austausch, der in der Wissenschaft nicht so häufig ist. Da war auch viel Übersetzungsarbeit notwendig, um erst mal auf eine gemeinsame Sprache zu kommen. Beispielsweise meinen eine Soziologin und eine Biologin völlig unterschiedliche Phänomene, wenn sie etwa von ‚System‘ sprechen. Manchmal war es auch nicht einfach, die teils widersprüchlichen Ziele der Agenda unter einen Hut zu bringen – ich habe zum Beispiel stets versucht, alle vorgeschlagenen Optionen auf ihr gleichheits- oder ungleichheitsförderndes Potenzial zu beurteilen, während andere Forscher*innen hauptsächlich auf die Auswirkungen auf Umwelt und Klima geachtet haben. Das Ergebnis daraus, also der fertige Optionenbericht, wurde am 1. März 2022 der österreichischen Bundesre-

gierung übergeben und beinhaltet 150 wissenschaftlich fundierte Empfehlungen mit mehr als 1000 konkreten Maßnahmen an Politik und Verwaltung.

Südwind: Sie haben im Detail SDG 10 „Weniger Ungleichheiten“ im Optionenbericht koordiniert. Wo stehen wir in Österreich bei diesem Ziel?

Kreissl: Dieser Bereich ist nicht zuletzt durch aktuelle Entwicklungen wie Teuerung, Pandemie und Krieg ständig in Bewegung. Dass politisches Handeln dringend erforderlich ist, zeigt nicht zuletzt eine Meldung der letzten Wochen: Energiekonzerne schreiben Rekordgewinne während Menschen sich vor dem Winter fürchten und kalkulieren, um wieviel Grad sie ihre Heizung runterdrehen müssen, damit es sich noch irgendwie ausgeht.

Im SDG 10 haben wir verschiedene Ungleichheitsformen thematisiert:

- die massive Ungleichverteilung von Vermögen in Österreich, eine der höchsten im Euroraum, die sich auch auf das demokratische System auswirkt, da Reichtum mit bestimmten Mitteln der Einflussnahme einhergeht;
 - den Ausschluss einer großen Bevölkerungsgruppe von politischer Partizipation: in Wien waren 2020 beispielsweise 30,1 Prozent aller Wiener*innen im wahlfähigen Alter mangels Staatsbürgerschaft von Gemeinderats-, Landtags- und Nationalratswahlen ausgeschlossen;
 - die mangelnde Verantwortung Österreichs bei der internationalen Entwicklungszusammenarbeit;
 - die mangelnde Armutsfestigkeit des österreichischen Sozialsystems usw.
- Für diese Problemfelder haben wir Handlungsempfehlungen entwickelt, wie beispielsweise die Einführung von Vermögens- und Erbschaftssteuer, die Beschränkung von Managementgehältern, ein erleichterter Zugang zur Staatsbürgerschaft, die Entkoppelung von Wahlrecht von der Staatsangehörigkeit oder der Ausbau der sozialen Infrastruktur, die im Optionenbericht nachgelesen werden können.



Dr.ⁱⁿ Katharina Kreissl ist Universitätsassistentin (PostDoc) an der Abteilung für Gesellschaftstheorie und Sozialanalysen, Institut für Soziologie an der JKU Linz. Sie forscht zu den Themen Ungleichheiten in (Arbeits-)Organisationen, sozial-ökologische Transformation und vergeschlechtliche Strukturen im Wissenschaftssystem.

Südwind: Wie schlagkräftig sind die Sustainable Development Goals? Kann ihre Umsetzung zu einer Entschärfung der multiplen Krisen führen, die uns derzeit beschäftigen?

Kreissl: Es gibt viel berechtigte Kritik an den SDGs allgemein und den konkreten Unterzielen, die teilweise auch auf ihren Entstehungszusammenhang zurückzuführen sind: unpräzise Formulierungen, keine Kontrollmöglichkeiten, widersprüchliche Zielsetzungen.

Das aus meiner Sicht größte Problem ist, dass Wachstum als Prinzip nicht nur nicht hinterfragt, sondern im SDG 8 sogar explizit propagiert wird. Vor dem Hintergrund der Klimakatastrophe ist es allerdings undenkbar, so weiterzumachen wie bisher. De-Growth wird passieren, die Frage ist ob ‚by design‘ oder ‚by disaster‘. Andererseits legitimieren das Leitmotiv der Agenda, nämlich „Leave no one behind“, gemeinsam mit den drei expliziten Equality Goals einen starken Fokus auf Ungleichheitsthemen und die vagen Formulierungen bieten auch Spielraum für Interpretationen und eigene Prioritätensetzung. Daher ist es wichtig, in der Arbeit mit den SDGs den Blick auf Macht- und Herrschaftsverhältnisse zu lenken, soziale und ökologische Themen miteinander zu verknüpfen und Verteilungsfragen in den Vordergrund zu stellen.

Optionenbericht im Detail:
www.uninetz.at/optionsbericht



Entwicklungstagung **GLOBAL INEQUALITIES**



Die österreichweit größte Veranstaltung zu Entwicklungspolitik findet in Linz statt!

Im Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis werden globale Ungleichheiten beleuchtet.

Zahlreiche Workshops am Samstag bieten die Möglichkeit sich in ein Thema zu vertiefen. Südwind lädt zu einem Austausch mit Gilles Reckinger zum Schwerpunkt Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft.

Detailliertes Programm:
www.entwicklungstagung.at

Johannes Kepler Universität
Altenberger Straße 69, Linz
Fr., 11. November bis
So., 13. November 2022

Und woher kommst du?

Konferenz über Politische Bildung in der Einwanderungsgesellschaft

Einwanderung ist ein bestimmendes Faktum der österreichischen Gesellschaft. Trotz der pluralen Ausrichtung unserer Verfassung werden Menschen noch immer von Partizipations- und Vertretungsmöglichkeiten ausgeschlossen.

Wie steht es um unser „Migrationswissen“? Welchen Realitäten geben wir Raum und welche Perspektiven lassen wir außen vor? Welche Rolle nimmt dabei die Politische Bildung ein? In dieser Konferenz werden brisante Fragestellungen diskutiert und Betroffene kommen zu Wort.

Die Konferenz ist umrahmt von einem „Markt der Möglichkeiten“ wo auch Südwind präsent sein wird.

Wissensturm VHS Linz
Kärntnerstraße 26, 4020 Linz
Fr., 16. September 2022, 13 Uhr

Südwind unterstützt auch heuer wieder die Pass Egal Wahl 2022.



Ab September kann in unserem Büro in der Südtirolerstraße per Briefwahl gewählt werden.

SDG-Smartphone-Rallye

#TeamUpForChange

Als Teil der „Rebels of Change“ Kampagne (siehe Seite 2) bietet das Welthaus Linz ab Oktober 2022 eine Actionbound-Spiel an. Bei einer ca. einstündigen Stadtrallye durch Linz kann man sich auf die gemeinsame Suche nach den SDGs begeben.

Journalistin Sara hat ein Problem. Ihr Computer wurde gehackt. Dabei steht sie kurz vor der Veröffentlichung ihrer Geschichte über die drängenden Herausforderungen für eine lebenswerte Zukunft.

Helft den #RebelsOfChange, die 5 Codes zu knacken - nur gemeinsam können wir Geschichte schreiben.

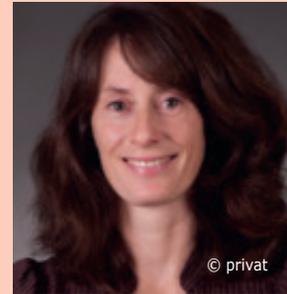
So funktioniert's:

Lade die App „Actionbound“ auf dein Handy. Macht euch gemeinsam auf die Suche nach den Orten, knackt die Codes und werdet Teil der Lösung!

Kontakt und nähere Infos bei:
Welthaus Linz
www.dioezese-linz.at/welthaus
Tel: 0732/7610-3271

NEU IM TEAM BEI SÜDWIND OÖ

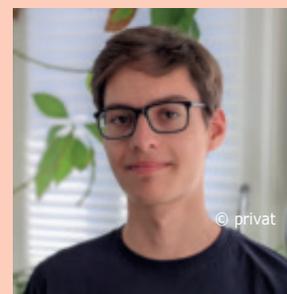
Katrin von Hagke
Bildungsreferentin



Katrin ist in Deutschland geboren und aufgewachsen, seit 2020 lebt sie mit ihrer Familie in Salzburg. Katrin hat Geographie in Aachen und Santiago de Chile studiert. Seit 2006 war sie in verschiedenen Umwelt- und Entwicklungsorganisationen, u.a. als Bildungsreferentin und Referentin für Unternehmensverantwortung tätig. Mehrere Jahre hat sie vertieft in der Qualitätssicherung von Entwicklungsprojekten in Afrika und Lateinamerika gearbeitet. Seit 2022 ist Katrin zertifizierte interkulturelle Trainerin.

katrin.vonhagke@suedwind.at

Simon Gal
Zivildienstler



Simon hat seine Matura am Fadingergymnasium abgeschlossen und wird in den nächsten Monaten das Südwind OÖ Team tatkräftig unterstützen. Simon freut sich auf ein aufregendes Jahr, in dem er viele interessante Menschen kennenlernen und neue Perspektiven dazugewinnen wird.

ooe@suedwind.at



Südwind im Kino

Unsere Filmempfehlungen für den Herbst

Nach der Sommerpause startet wieder unsere beliebte Veranstaltungsreihe „Südwind im Kino“. In Kooperation mit dem Moviemento Linz präsentieren wir jeden Monat einen Film mit einer Brise Südwind und laden spannende Gesprächspartner*innen zu anschließenden Filmgesprächen ein.

Am 14. September starten wir in den Kino-Herbst mit dem Film „Der Waldmacher“ – einem Dokumentarfilm über die jahrzehntelange Wiederaufforstung des Agronomen Tony Rinaudo in Afrika. Regisseur Schlöndorff porträtiert den Aktivist und Alternativen Nobelpreisträger Rinaudo und dessen Vorhaben, mithilfe spezieller Schnitttechniken den unwirtlichsten Gegenden Afrikas Bäume zu entlocken, um so die Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern.

Südwind im Kino

Ort: **Moviemento, OK Platz 1, Linz**

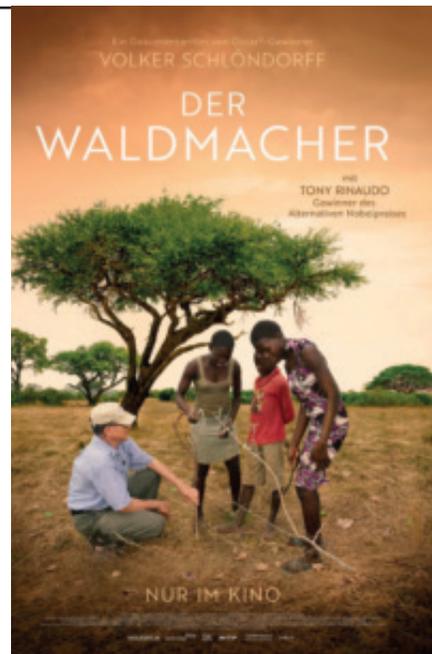
Der Waldmacher

mit anschließendem Filmgespräch
Termin: **Mi, 14.9., 18:30 Uhr**

The North Drift

mit anschließendem Filmgespräch
Termin: **Di, 18.10., 18.30 Uhr**

Wie gelangt eine deutsche Bierflasche auf eine fernab gelegene Insel in den Lofoten im Nordpolarmeer? Diese Frage bildet den Ausgangspunkt für den Film „The North Drift“ am 18. Oktober. Der Filmemacher Steffen Krones verfolgt mittels selbst gebauter Bojen die Wege von Plastikmüll durch deutsche und internationale Gewässer. Ein Roadtrip, der ihm die Augen öffnet über den Zustand unserer Gewässer und über die Notwendigkeit, etwas zu verändern.



Kartenreservierung: moviemento.at

11. EZA-Woche

Für mehr Gerechtigkeit im Handel

Im Rahmen der EZA-Woche vom **7. - 13. November** wird in Kooperation mit der FAIRTRADE-Stadt Linz die Südwind-Ausstellung „BITTER-SÜSSE BOHNEN: KAFFEE & KAKAO“ im Foyer des Wissensturms Linz zu sehen sein.

Ebenso im Wissensturm gibt es einen Verkaufstand, wo am Mittwoch, **9. November zwischen 16 und 20 Uhr** faire Produkte aus dem Weltladen erstanden werden können.

www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche.htm

FAIRTRADE-Stadt Linz

Gesprächsrunden und Ideen-Werkstatt

Interessierte können mit uns gemeinsam an der FAIRTRADE-Stadt Linz arbeiten. Wir laden ein, an einem Treffen teilzunehmen, Ideen einzubringen und mitzugestalten.
Anmeldung: ooe@suedwind.at



Montag, 10.10.2022, 17 - 18 Uhr
Seminarraum im Botanischen Garten.
Davor gibt es eine Führung durch die Baumausstellung. (Beginn 15.30 Uhr)

Montag, 16.01.2023, 16 - 17 Uhr
im Neuen Rathaus

Montag, 17.04.2023, 17 - 18 Uhr
im Wissensturm

Montag, 04.07.2023, 17 - 18 Uhr
im Wissensturm

WeFair



für ein nachhaltiges Miteinander

Vom **7. bis 9. Oktober** findet Österreichs größte Messe für ein nachhaltiges Leben in Linz statt – erstmalig mit dem Workshop-Programm „WeFair Goes to School“.

Auf der Messe im Designcenter Linz präsentieren sich Aussteller*innen aus den Bereichen Mode, Ernährung, Lifestyle und Mobilität mit nachhaltigen Produkten.

Die Workshops für Linzer Schulen, die erstmalig im Rahmen der WeFair angeboten werden, sind bereits ausgebucht – es gibt aber noch die Möglichkeit für Schüler*innen an einem der Abschlussevents am 7. Oktober teilzunehmen.

Für Lehrer*innen findet am selben Tag ein Seminar zum Thema „Faire Mode“ statt.

Natürlich wird Südwind OÖ auch wieder mit einem Info-Stand vertreten sein – wir freuen uns über Euren Besuch!

Mehr unter www.wefair.at

Info Lehrer*innen Seminar:
katrin.vonhagke@suedwind.at



Global Education Week

Aktionswoche zum Globalen Lernen

Von 14.-20. November findet die Global Education Week als europaweite Aktionswoche in zahlreichen Ländern gleichzeitig statt. Initiiert vom Europarat ist das Ziel die Stärkung des Globalen Lernens in der europäischen Bildungslandschaft.

Pädagog*innen sowie Kinder und Jugendliche sind eingeladen, sich von 14. bis 20. November verstärkt mit Fragen der Gestaltung unserer gemeinsamen Welt zu beschäftigen. Das Motto für alle Lehrenden und Lernenden lautet: "It's our world, let's take action together!".

Fortbildungen, Beratungen und Bildungsmaterialien

In zahlreichen Fortbildungen im Herbst setzt Südwind Impulse für Globales Lernen und zeigt auf, wie Methoden in den eigenen Unterricht eingebaut oder Grundsätze im eigenen Schulleitbild verankert werden können. Neue Bildungsmaterialien werden außerdem als „Lernsnacks“ in kurzen Webinaren für Interessierte praxisnah vorgestellt. Zur gleichnamigen digitalen Fortbildungsreihe lädt Südwind gemeinsam mit Organisationen des deutschen Portals Globales Lernen ein.

Take Action Now!

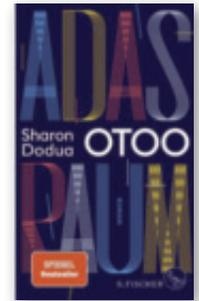
Holen Sie das Südwind-Rail Movie „Generation Change – Wer rettet die Welt?“ (www.generationchange.at) ins Klassenzimmer und ermöglichen Sie ein (Online) Gespräch zwischen Ihren Schüler*innen und einer Vertreterin des Filmteams. Weitere Bildungsangebote wie Workshops für Schulklassen aller Altersstufen rund um die Klimakrise, globale Herausforderungen und die Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) können gebucht werden.

Mein Beitrag zur #globaleducationweek

Globales Lernen sieht an Schulen in Österreich ganz vielfältig aus. Machen auch Sie diese Vielfalt gemeinsam mit uns sichtbar! Wir bitten Lehrer*innen um ein kurzes Statement – als Video, Foto oder Text. *Welche Themen werden im Unterricht behandelt? Welche Materialien verwendet? Welche Projekte und Aktionen umgesetzt?*

Beiträge an Südwind schicken (bildung@suedwind.at) oder selber auf Facebook und Instagram posten #globaleducationweek und dem Taggen von @suedwind.at.

Alle Informationen finden sich auf www.globaleducationweek.at



Adas Raum

Lesung & Gespräch

Am Montag, 21. November liest Bachmannpreisträgerin Sharon Otoo erstmals in Linz aus ihrem ersten Roman.

„Adas Raum“ verwebt die Lebensgeschichten vieler Frauen zu einer Reise durch die Jahrhunderte und über Kontinente. Ada erlebt die Ankunft der Portugiesen an der Goldküste des Landes, das einmal Ghana werden wird. Jahrhunderte später wird sie für sich und ihr Baby eine Wohnung in Berlin suchen. Ada ist viele Frauen, sie lebt viele Leben. Sie erlebt das Elend, aber auch das Glück, Frau zu sein. Sie ist Opfer, leistet Widerstand und kämpft für ihre Unabhängigkeit. Die Autorin und politische Aktivistin Sharon Dodua Otoo verarbeitet Diskurse über Kolonialismus, Rassismus, Zuschreibungen, Ausgrenzungen und weiblicher Selbstermächtigung.

Stifterhaus, Adalbert-Stifter-Platz 1
Mo, 21. November 2022, 19.30 Uhr
Eintritt frei

So:Fair Lehrgang

Sozial-faire öffentliche Beschaffung ist möglich!

Der SO:FAIR Lehrgang startet im Herbst mit einem Online-Modul „Globale Produktionsketten kennen und verstehen lernen“.

Im Anschluss können die Teilnehmer*innen zwei von vier Online-Modulen auszuwählen: Ökologisch-nachhaltige Beschaffung, Green Events, Faire Elektronik und Vergaberecht. Den Abschluss bildet ein Präsenz-Modul in Seekirchen am Wallersee mit dem Fokus „Vom Wissen ins Tun zu kommen“.

Der Lehrgang richtet sich an Vertreter*innen und Mitarbeiter*innen von Gemeinden, Vereinen, Organisationen, Kultureinrichtungen und an regionale und kommunale Multiplikator*innen sowie an Interessierte.

www.sofair.at
Information und Anmeldung:
gudrun.glocker@suedwind.at



Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos und wird durch Mittel der Austrian Development Agency, des Klimaschutzministeriums sowie der Bundesländer Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Kärnten gefördert.

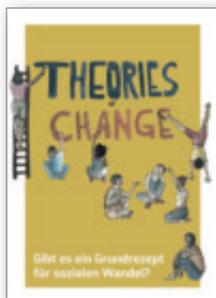


Tipps aus der Südwind Bibliothek



Was machen wir heute? Wie leben wir morgen? Geschichten, Quiz und Tipps rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele der UNO
Erika Wagner (Hrsg.), 2021

In leicht verständlicher Sprache werden die 17 Nachhaltigkeitsziele (auch Sustainable Development Goals genannt) der UNO, die eine klimafreundliche Zukunft definieren, anhand von Alltagsgeschichten vorgestellt und kindgerecht auf umweltgerechtes Verhalten hingewiesen.



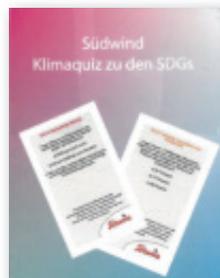
Theories of Change
Gibt es ein Grundrezept für sozialen Wandel?
Südwind Wien, 2021

In dieser Broschüre werden Stimmen und Meinungen von politisch aktiven Menschen zusammengebracht, die normalerweise nicht aufeinandertreffen würden um einen breiteren Diskurs über das Thema Theory of Change anzustoßen. Ein kompakter Theorie-Input sowie acht Interviews mit unterschiedlichen Aktivist*innen der deutschsprachigen Klimagerechtigkeitsbewegung.



Der Tag an dem wir aufhören zu shoppen
Wie ein Ende der Konsumkultur uns selbst und die Welt rettet.
MacKinnon, J. B., 2021

Was würde passieren, wenn wir plötzlich alle aufhörten zu shoppen? Auf einer Reise rund um den Globus hat der Umweltjournalist MacKinnon beobachtet, wie Menschen sich anpassen, wenn die Shoppingkultur unerwartet endet. Anhand vieler Beispiele zeigt er, welchen Gewinn es darstellt, weniger zu kaufen – für unseren Planeten, für unsere Gesellschaft und für jeden einzelnen von uns.



Klimaquiz zu den SDGs
Bildungsmaterial
Südwind, 2021

Welche Auswirkungen der Klimakrise betreffen Städte und ihre Bewohner*innen? Wie viel Prozent des vom Menschen verursachten Kohlendioxids nehmen die Meere auf? Was hat die Klimakrise mit dem Welthunger zu tun? Mit diesem Quiz lernen Jugendliche und Erwachsene spielerisch, wie die 17 SDGs mit Klimagerechtigkeit zusammenhängen.

Beratung und Verleih

Stöbern Sie online in der Bibliothek:
bibliotheken.baobab.at/Mediensuche

Nutzen Sie unser neues Angebot mit einem gültigen Entlehnausweis Baobab-Filme online anzusehen.

Öffnungszeiten und Information:
www.suedwind.at/bibliothekooe



ZAHLUNGSANWEISUNG
AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

AT

ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerIn Name/Firma		
Südwind Spenden OÖ		
IBAN EmpfängerIn		
AT82 5400 0003 0037 1036		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		
OBLAAt2L		
EUR	Betrag	Cent
Zahlungsreferenz		
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
Verwendungszweck		

EmpfängerIn Name/Firma		
Südwind Spenden Oberösterreich		
IBAN EmpfängerIn		
AT82 5400 0003 0037 1036		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		
OBLAAt2L		+ Cent
Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen		EUR
Betrag		Cent
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		
Prüfziffer		+
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet		
Bei Telebanking bitte im Feld „Zahlungsreferenz“ folgende Nummer eintragen: 1575X		
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma		
+ + Unterschrift Zeichnungsberechtigter		006 Betrag < 32+ Beleg+



Termine *im Überblick*

Die Abhaltung der Veranstaltungen ist abhängig von geltenden Covid-19 Maßnahmen. Die Veranstalter*innen behalten sich vor, gegebenenfalls Veranstaltungen abzusagen oder online anzubieten.

10. Sep.	Hauptplatz Linz Climate Action Days Street Art „Rebels of Change“ und Führung durch Baumausstellung 10.00 - 17.00 Uhr, mehr Infos: Seite 2	18. Okt.	Movimento, OK Platz 1 The North Drift Südwind im Kino mit Filmgespräch 18.30 Uhr, mehr Infos: Seite 5
14. Sep.	Movimento, OK Platz 1 Der Waldmacher Südwind im Kino mit Filmgespräch 18.30 Uhr, mehr Infos: Seite 5	7.-13. Nov.	Wissensturm Linz, Foyer, Kärntnerstr. 26 Bittersüße Bohnen Ausstellung im Rahmen der EZA-Woche Mehr Infos: Seite 5
16. Sep.	Wissensturm Linz, Kärntnerstr. 26, 15. Stock Und woher kommst du? Konferenz über Politische Bildung in der Einwanderungsgesellschaft Mehr Infos: Seite 4, www.mehr-demokratie.at	9. Nov.	Wissensturm Linz, Foyer, Kärntnerstr. 26 Fairer Verkaufsstand im Rahmen der EZA-Woche 16.00 - 20.00 Uhr, mehr Infos: Seite 5
29.-30. Sep.	Pädagogische Hochschule Linz Zukunftspartnerschaft zwischen Hochschule & Gesellschaft Jahrestagung des Hochschulnetzwerks Bildung durch Verantwortung e.v. www.ph-ooe.at/bildungdurchverantwortung	11.-13. Nov.	JKU Linz, Altenberger Str. 69 Global Inequalities Entwicklungstagung Mehr Infos: Seite 4, www.entwicklungstagung.at
7. Okt.	Design Center Linz, Europaplatz 1 Rebels of Change Streetart-Aktion auf dem Vorplatz Mehr Infos: Seite 2	14.-20. Nov.	www.globaleducationweek.at Global Education Week Aktionswoche zur Stärkung des Globalen Lernens Mehr Infos: Seite 6
7.-9. Okt.	Design Center Linz, Europaplatz 1 WeFair Die Messe für ein nachhaltiges Miteinander Mehr Infos: Seite 5, www.wefair.at	19. Nov.	Wissensturm Linz, Kärntnerstr. 26 AfrOÖ Literaturtag AfroEuropäische Belletristik zu Gast in OÖ Mehr Infos: www.black-community.at
10. Okt.	Botanischer Garten Linz, Roseggerstr. 20 Apfel, Ahorn, Avocado Öffentliche Ausstellungsführung und anschließende Gesprächsrunde zur FAIRTRADE-Stadt Mehr Infos: Seite 5, suedwind.at/ooe	21. Nov.	Stifterhaus, Adalbert-Stifter-Platz 1 Roman: Adas Raum Lesung mit Sharon Otoo 19.30 Uhr, mehr Infos: www.stifterhaus.at

IMPRESSUM: Aktuell 3/2022, Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
 Südwind Entwicklungspolitik OÖ, Südtirolerstr. 28, 4020 Linz,
 Redaktion: Lisa Aigelsperger, 0732/795664-3, ooe@suedwind.at,
 Medienoffenlegung auf: www.suedwind.at/ooe.
 Druck: Janetschek GmbH (auf Recyclingpapier gedruckt);
 Auflage: 8.000 Stück
 Österreichische Post AG-MZ 02Z031664 M

Sie möchten Südwind
 Aktuell nicht mehr
 erhalten? Schreiben
 Sie bitte an Südwind,
 Südtirolerstr. 28,
 4020 Linz oder an
ooe@suedwind.at